



Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Tann

Die heutige Freiwillige Feuerwehr Ludwigsau-Tann wurde am 6. Juni 1933 nach einer Übung der Pflichtfeuerwehr ins Leben gerufen. Dieser Pflichtfeuerwehr gehörten 31 Mitglieder an. Wie lange die Pflichtfeuerwehr existierte, ist nicht mehr festzustellen. Im Jahre 1933 wurde aus der Pflichtfeuerwehr die Freiwillige Feuerwehr Tann.

1993 - 1934 Anschaffung einer Motorkraftspritze (Mayer), die zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach in den ersten Jahren benutzt wurde.

Durch den Krieg zählte der Mitgliederstand 36 Personen, durch das Verpflichten von Jugendlichen im Alter von 12 Jahren wurde die Feuerwehr Tann aufrecht erhalten.

Nach Kriegsende 1945 wurde sämtlichen Feuerwehren die Selbständigkeit untersagt.

Am 21. September 1946 wurde die Wehr Tann erneut gegründet, die Mitgliederzahl betrug damals 30, Vereinslokal war damals die Gaststätte Hornikel.

Am 17. Juli 1949 wurde ein Bezirksfeuerwehrfest in Tann auf dem Aspersberg durchgeführt, mit den Wehren Biedebach, Rohrbach, Reilos, Friedlos, Mecklar, Hersfeld und Heenes.

Vom 28 - 29. September 1955 fand die 600-Jahrfeier von Tann statt, wo die Wehr einen wesentlichen Beitrag leistete.

1962 Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses (Brunnenplatz), auch hier mit der Unterstützung der Mitglieder. Die Einweihung fand am 15. Dezember 1965 mit Bürgermeister Martin Möller statt.

1965 Das Bezirksfeuerwehrfest anlässlich der verschobenen Feier des 25-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Tann.

16. Juni 1966 Übergabe der neuen TS 818 (Bachert) durch Bürgermeister Horst Fehr an die Wehr Tann.

01. Jan. 1972 Gebietsreform und Entstehung der Gemeinde Ludwigsau, sowie die Umbenennung des Brandmeisters in Wehrführer.